

Artikel vom 09.01.2023

Sparen bei den Sportlern

Kaltes Wasser in Duschen



Neues aus dem Gemeinderat!



Warum kein warmes Duschen in der Siegsdorfer Turnhalle?

Gemeinderätin Christina Haas (CSU) wurde von mehreren Mitgliedern der Fußballabteilung gebeten, im Gemeinderat noch mal anzufragen, warum das warme Duschen in der Siegsdorfer Turnhalle nach dem Training aktuell untersagt ist. Bürgermeister Kamm (UW) antwortete, dass er/Gemeinde (Anmerkung CSU: nicht der Gemeinderat) auf Grund einer von der Bundesregierung im September 2022 erlassenen Energiesparverordnung beschlossen habe, dass nach dem Training in der Turnhalle nicht mehr warm geduscht werden soll, um Energie in den öffentlichen Gebäuden einzusparen. Christina Haas entgegnete, dass Sie hier die Verhältnismäßigkeit zur sicher um ein Vielfaches energieintensiveren Beschneigung mit Trinkwasser am nur wenige 100 m von der Turnhalle entfernten Wolfsbergskilift nicht verstehen könne. Außerdem enthalte die Energieeinsparverordnung keine Pflicht für die Kommunen, das warme Duschen in Turnhallen zu verbieten. In vielen Kommunen dürfe weiterhin warm nach dem Training geduscht werden, was gem. Ihrer Meinung auch in Siegsdorf möglich sein sollte.

(Dies kann die CSU-Fraktion nur unterstützen: Energiesparen ja, aber bitte nicht als Aktionismus und nicht bei der Körperhygiene beim Duschen nach dem Sport).

Januar 2023, Euer CSU-Ortsverband Siegsdorf